

KICK OFF

Ausgabe 1 | Saison 21/22



SPONSORING

Hauptsponsoren



Goldspensoren



Silbersponsoren



Bähler Housis letzte Amtshandlung

Beleuchtung auf der Schmiedematte reparieren und Bäume schneiden – eine traumhafte Aussicht auf das verschneite Gürbetal inklusive.



Das Wort des Präsidenten

Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Freundinnen und Freunde des FC
Wattenwil

Das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu. Wenn ich zurückblicke, freue ich mich besonders, dass wir und der Fussball in der ganzen Schweiz wieder eine «normale» Vor- sowie Herbsttrunde bestreiten konnten. Nach anderthalb Jahren der Unsicherheit und der strengen Massnahmen bis hin zum Verbot des Fussballspiels, beziehungsweise dem Einstellen des Fussballbetriebs, waren die etwas sorgloseren Spieltage wirklich grossartig. Einige Massnahmen sind selbstverständlich noch geblieben, aber nach meinem Dafürhalten überwog die Freude am Fussballspielen bei weitem.

Der FC Wattenwil konnte einige sportliche Erfolge sowie gute bis sehr gute Rangierungen in der Vorrunde erreichen. Sehr beeindruckend – und da musste ich doch noch kurz einmal die Mitgliederdatenbank kontrollieren – zählten wir Ende der Vorrunde über 190 Junior:innen in unserem Verein. Es macht mich stolz, dass wir bisher keinen Aufnahmestopp machen mussten und dass sich sämtliche Trainer:innen dafür einsetzen und engagieren, den Trainings- und Spielbetrieb zu managen.

Auch die Engagements und die Planungen des Spiko-Präsidenten, des Junioren-Obmanns sowie des Platzwartes dürfen dabei nicht vergessen werden. All jenen, die sich die Mühe nehmen und helfen, einer solch grossen Anzahl

Jugendlichen das Fussballspielen bei uns auf der Schriedematte zu ermöglichen, gehört ein sehr grosses «MERCI!»

Mit der Zunahme der Anzahl Jugendlichen in unserem Verein hat auch die Anzahl an Besucher:innen auf der Schriedematte weiter zugenommen. Am ersten Sonntagnachmittag, als unsere beiden Junioren-B-Teams ihre Meisterschaftsspiele bestritten haben, bin ich selbst erschrocken, als ich auf die Schriedematte kam. Unzählige Zuschauer:innen waren hier auf dem «Gürbedamm» anzutreffen – eine wahre Freude.

Aber eben, diese ach so schöne Situation hat auch eine kleine Schattenseite. Um den Vereinsbetrieb mit dieser Anzahl an Mitgliedern am Laufen zu halten, braucht es Platz und vor allem einsatzfreudige Funktionär:innen, welche einen Beitrag zu einem erfolgreichen Dasein des FC Wattenwil beitragen. Unser Club ist grundsätzlich in einer glücklichen Lage, so viele Helfer:innen zu zählen – und doch suchen wir noch mehr Personal, welches uns im Verein unterstützt:

- Mitglied im Wirtekollektiv: Die Besucher:innen des FCW an der Buvette bedienen und legendäre FC Burger zubereiten? Eine kleine Entschädigung und ein cooles geselliges Team warten auf dich.

- Schiedsrichter:in: Kein Spiel ohne Schiedsrichter:innen! Der FC Wattenwil bietet Schiedsrichter:innen sowie Neueinsteiger:innen gute Rahmenbedingungen und fördert deren Ausbildung.
- Trainer:in und Assistent:in im Kinderfussball: Damit zwei zusätzliche Teams bei den E- und F-Junioren gebildet werden können, sind wir auf der Suche nach Unterstützung.

ger:innen an seiner Seite zu wissen!
Ich wünsche dir und deiner Familie ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und beste Gesundheit. Wir sehen uns im Frühling auf der Schmiedematte!

Sportliche Grüsse
Silvan Dauner, Präsident

Hast du Interesse, bei einem größeren, regionalen Verein Einsätze zu leisten und damit einen Beitrag zur Jugendförderung zu leisten? Dann melde dich unbedingt bei mir oder bei meinen Vorstandskolleg:innen!

Ausserdem konnten wir mit der Aktion «support your sport» einen weiteren Container erwerben, welcher nun noch ausgebaut werden muss. Damit erhoffen wir uns, etwas mehr Kapazität bei den Garderoben und im Materiallager zu schaffen. Wir müssen aber ehrlich sein: Dies ist einerseits nur eine temporäre Lösung und andererseits auch nur ein Tropfen auf den heissen Stein. Mehr Platz und bessere Infrastruktur-Bedingungen für den Trainings- und Spielbetrieb schaffen wir damit leider noch nicht, aber «step by step».

Zum Schluss danke ich im Namen des Vereins allen Mitgliedern, Freund:innen, Gönner:innen, Sponsor:innen und Supportern des FC Wattenwil herzlich für die Unterstützung, die Vereinstreue und die Solidarität in diesem Jahr. Der FC Wattenwil ist stolz, solche Anhän-

VORSTAND



Silvan Dauner,
Präsident

Zäme stah, zäme ha,
zäme witercho!



Ariane Berger,
Administration

Wie der Vater, so die Tochter:
von klein auf für unseren
Club!



Daniel Schmid,
Präsident Spiko

Eine Saison ohne Spiel-
verschiebung ist wie
Weihnachten und Geburtstag
zusammen!



Sabrina Tanner,
Finanzen

Ohne Moos nix los!



Markus Blättler,
Sportchef

Schiess ein Tor mehr als der
Gegner und du gewinnst
immer!



Marc-André Lanz,
Junioresobmann

Laut aber herzlich!



Christian Aebersold,
Chef Marketing

Wer nicht wirbt, stirbt!



Remo Lanz,
Chef Events

Man soll die Feste feiern, wie
sie fallen!



Markus Wittwer,
Chef Infrastruktur

Es gibt immer was zu tun.
Mach es zu Deinem Projekt!

Die Kontaktdaten der Vorstandsmitglieder findest du auf
www.fcwattenwil.ch > Verein > Vorstand (fcwattenwil.ch/vorstand)

Aktive und Senioren

Im August sind wir planmässig in den Berner Cup und in der darauffolgenden Woche in den Meisterschaftsbetrieb gestartet. Auf diese Saison hin hat der Verband die schon seit längerer Zeit angestrebte Reorganisation umsetzen können. Das bedeutet, dass die einzelnen Ligen «gestrafft» wurden, um die Qualität zu verbessern und das Niveau anzuheben. Nebst dieser Neuerung galt es auch, die Corona bedingten Massnahmen umzusetzen, was seitens des Vereins mit Bravour gemeistert wurde. Sportlich konnten wir die Vorrunde mit unseren Aktivmannschaften am letzten Oktobertag abschliessen und ich glaube sagen zu können, dass wir auf eine erfreuliche Hinrunde zurückblicken dürfen.

Unsere **1. Mannschaft** liegt auf dem sehr guten zweiten Zwischenrang. Allerdings muss auch gesagt werden, dass Platz eins nach der Niederlage im letzten Vorrundenspiel beim souveränen Tabellenführer aus Lerchenfeld weit in die Ferne gerückt ist. Die Mannschaft war in den letzten drei Saisons immer unter den Top drei – wahrlich ein grosser Erfolg für den Verein und die Mannschaft.

Die **2. Mannschaft**, welche sich in der vorgängigen Saison förmlich in letzter Sekunde den Ligaerhalt gesichert hatte, liegt nach der Vorrunde auf dem ebenfalls sehr guten sechsten Zwischen-

chenrang. Das Team hat sich sehr beachtlich geschlagen und positiv überrascht. Die Mannschaft hat einen grossen Vorsprung auf die hinteren Ränge und sollte, Stand heute, nichts mit den Abstiegsrängen zu tun haben.

Unsere **Senioren 30+**: Die Mannschaft wurde auf die neue Saison hin mit einigen Spielern verstärkt, welche aus den Reihen der Aktiven dazukamen. Dies hat man auch sportlich feststellen können. Liegt die Mannschaft doch auf dem fünften Rang und hat ihr persönliches Ziel, mehr Punkte zu holen als Spiele gemacht zu haben, erreicht.

Fazit: Das Fazit nach der Vorrunde fällt seitens des Sportchefs für alle drei Mannschaften positiv aus. Die gesetzten Ziele konnten erreicht oder sogar übertroffen werden. Es gilt diesen Trend auf die kommende Frühjahresrunde mitzunehmen. Ich bin überzeugt, dass die Trainier und die Mannschaft alles daransetzen, dieses gute «Halbzeit-Resultat» und die positiven Aspekte aus der Vorrunde auch in die Rückrunde zu tragen.

In diesem Sinne wünsche ich allen FCW-Teams eine gute Zeit, um dann ab Frühjahr wieder mit dem gleichen Elan ans Werk zu gehen.

Sportliche Grüsse
Markus Blättler, Sportchef



1. Mannschaft



2. Mannschaft

**Auch wenns
mal nicht so
rund läuft.**

**Bei uns stehen Sie
nie im Abseits.**



Thomas Bühlmann
T 033 359 20 02



Jonas Beyeler
T 033 359 20 05

Generalagentur Belp
Manuel Stauffer

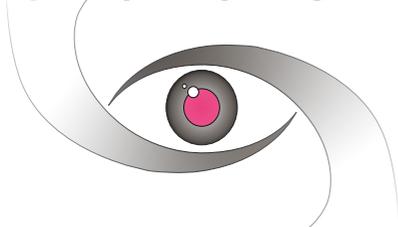
mobilier.ch

Bahnhofstrasse 11
3123 Belp
T 031 818 44 44
belp@mobilier.ch

die Mobiliar

12/07/01

brillothek GmbH



**Brillen
Kontaktlinsen
Optik**

dorfstrasse 21 • postfach 69 • 3714 frutigen • 033 671 17 23 • info@brillothek.ch

Damen- und Herren



3662 Seftigen, Dorfstrasse 17, Tel. 033 345 14 19

Wir sind für Sie da: Di – Fr 8.00 – 11.30 und 13.00 – 18.00 Uhr; Sa 7.30 – 13.00 Uhr

STARKE AUSWAHL AN CHEMINÉES UND SCHWEDENÖFEN



Alpinofen AG
Ziegelackerstrasse 11a . 3027 Bern

T 031 992 13 13

www.alpinofen.ch

alpinofen
die feuermacher

Alles über Königstransfers und Schwalbenkönige.



Deine Region
ganz gross.



JUNIOR:INNEN

Der FC Wattenwil hat zur Zeit 170 Junior:innen, welche von 22 Trainer:innen betreut werden. Jeweils ein bis zwei Mal pro Woche werden die Trainings durchgeführt. Während der Meisterschaft findet am Wochenende ein Spiel oder ein Turnier statt. In der Wintersaison finden freiwillige Hallenturniere statt. Wir erlauben uns eine Zahlenspielerei: Alle Trainer:innen arbeiten mit der Vorbereitung der Trainings und der Spieltage, den wöchentlichen Durchführungen der Trainings, der Fahrt an den Spielort sowie dem Abholen beziehungsweise dem Retournieren der Trikots je circa zehn Stunden pro Woche für den FC Wattenwil. Wenn man die Arbeitsstunden aller Trainer:innen zusammenzählt, kommt man auf 220 Stunden pro Woche. Dies ergibt in der Hauptsaison ein Pensum von 880 Stunden pro Monat. In der Nebensaison (November–Februar) kommen nochmal ungefähr 50 Stunden dazu. Total leisten unsere Trainer:innen also etwa 6'500 Stunden Freiwilligenarbeit pro Saison. Wenn der FC Wattenwil diese Arbeit entschädigen müsste, würde er Löhne für drei Vollzeitstellen zahlen.

Für uns alle ist die Freiwilligenarbeit vor allem ein Hobby und wir machen sie wegen der Freude am Fussball. Unser Ziel ist es, den Spieler:innen etwas auf ihren Lebensweg mitgeben und zu probieren, möglichst allen gerecht zu werden. Dies ist aber nicht immer einfach. Deshalb möchte ich all unseren Trainer:innen ein grosses Dankeschön aussprechen – merci viumau!

Für das nächste Jahr wurden beim FC Wattenwil bereits wieder circa 30 neue Fussballer:innen registriert. Wir führen keine Wartelisten wie andere Vereine. Bei uns dürfen alle mitmachen, welche Spass am Fussballspiel haben und lernen möchten, als Team zu funktionieren. Daher melde dich unbedingt, wenn du ein Amt als Trainer:in oder in einer anderen Funktion übernehmen möchtest. Der FC Wattenwil ist immer wieder auf der Suche nach freiwilligen Helfer:innen.

Liebe Eltern, auch euch danke ich für euer Verständnis, für die Geduld und für die vielen positiven Worte am Spielfeldrand. Nur so kann ein Verein funktionieren.

Marc-André Lanz
Junior:innenobmann

GARAGE STRAUB AG



**Ihr
Garagist
der
Autospezialist**
Mitglied des Autogewerbe-
verbandes der Schweiz AGVS

Bernstrasse 14
3665 Wattenwil
Tel. 033 356 20 00
Fax 033 356 20 87

- Tankstelle
- Reparaturen
- Neuwagen aller Marken
- Occasion An- und Verkauf

CARLACK AG

Autospritzwerk, Carrosserie
3665 Wattenwil
Tel. 033 356 20 01



**Ihr verlässlicher Partner für einfache
und sichere Lösungen.**

Marco Schmid

Kundenberater

Generalagentur Berner Oberland
Malerweg 4, 3602 Thun
Telefon 058 285 51 69
marco1.schmid@baloise.ch
baloise.ch/marco1-schmid



**Mir wöi i aune
Beriche zäme
fit blibe.**

Regional engagiert. Aus Überzeugung.

bekb.ch



BEKB

Ba Junioren

Aufgrund eines Versäumnisses meinerseits wird der Rückblick der Junioren Ba für einmal nicht durch das Captain-Team verfasst. Ich bitte um Entschuldigung.

Das Ziel der Saison war allen klar: Aufstieg!

Die Vorbereitung war dementsprechend streng und fordernd. Die beiden absolvierten Trainingsspiele konnten wir schlussendlich auch mit einem Torverhältnis von 13:3 für uns entscheiden. Bereits das erste Spiel verlief jedoch nicht wie gewünscht und wir mussten uns in einem umkämpften Spiel auswärts 2:3 geschlagen geben. Es folgten zwei siegreiche Spiele, wo wir klar aufzeigen konnten, was möglich ist. Darauf folgte aber leider erneut ein Rückschlag und wir mussten uns, trotz dominanter Spielweise aufs Tor des Gegners, nach einem Freistosstor mit 0:1 geschlagen geben. Zwischenzeitlich konnten wir uns ebenfalls im Berner Cup beweisen. Nach der ersten Runde (Freilos) sowie einem klaren Sieg in der zweiten Runde, trafen wir im 1/16-Final auf den ersten der Youth League B. In diesem Spiel konnten wir mit einer meisterlichen Leistung das 0:0 über die Spielzeit bringen. Im darauffolgenden Elf-

meterschiessen unterlagen wir mit 4:5. Dieses hervorragende Resultat war nur mit dem unbedingten Willen aller Spieler möglich. Wer hätte das erwartet?

Hier geht der Dank zudem an «Jögg», welcher uns bei Bedarf tatkräftig unterstützt und einspringt, wenn wir ihn brauchen! Merci.

Es folgte zudem ein klarer Sieg gegen den FC Lerchenfeld. Da hatten wir bekanntlich noch eine Rechnung zu begleichen und dies haben sie deutlich zu spüren bekommen. Nach einem äusserst unglücklichen Unentschieden und einer darauffolgenden Niederlage gegen den Aufsteiger konnten wir die Saison noch mit einem deutlichen Sieg beenden.

Das Saisonziel konnte somit leider nicht erreicht werden. Das knappe Kader sowie Verletzungspech machten sich mehrmals bemerkbar. Dies soll jedoch keine Ausrede sein. Mit etwas mehr Konstanz und der nötigen Vorbereitung, besonders am Vortag oder besser gesagt am Vorabend (!) des Spiels, kann dies erreicht werden.

Somit gehen wir direkt in die Vorbereitung für die neue Saison über. Mit dem klaren Ziel, den Aufstieg endlich zu besiegeln!

Simon Siegl, Trainer



BÄCHLER+GÜTTINGER

Gärten und Sportplätze

Bb Junioren



Unser erstes Kennenlerntraining fiel voll ins Wasser und war nicht wie ich es mir vorstellte. Man musste immer mit heftigen Regenschauern rechnen. Der Trainingsplatz in Seftigen stand sogar einmal unter Wasser, bevor wir mit dem Training starten konnten. Statt zu trainieren, füllten wir meinen Arbeitsbus mit Spielern und Mofas, damit ich sie nach Hause fahren konnte. Wir versuchten jedoch positiv zu bleiben und sagten uns, dass es nur besser werden kann.

Unser Kader ist nicht riesig, es braucht wirklich alle. Ich glaube, dass dies den Spielern auch klar war, denn das Training ist immer gut besucht worden. Dementsprechend konnte man auch gute und sinnvolle Trainings durchführen. Fussball ist ein Teamspiel, das

heisst, es sollten möglichst wenig hohe Bälle fliegen. Jeder Spieler soll am Spiel teilnehmen können. Das braucht viel Mut, Vertrauen, Übersicht, gute Technik und Laufbereitschaft. Das Ergebnis? Grosse Freude am Fussball, ob für die Spieler selbst oder für Zuschauende.

Unsere Gegner waren uns körperlich zum Teil überlegen, dennoch konnten wir eine Halbzeit lang den Einer oder sogar den Dreier recht gut halten. Trotzdem konnten wir dem Druck in der zweiten Spielzeit meistens nicht bis zum Ende standhalten. Unser Ziel war stets, aus unseren Fehlern zu lernen und es besser zu machen.

Unsere Leistung war vergleichbar mit dem Wetter, es wurde immer besser.

Bruno Horst, Trainer



Schreinerei

mockag

Möbel - Küchen - Schränke - Türen - Ladenbau - allgemeiner Innenausbau
wir produzieren alles selber hier in Wattenwil und können so sehr flexibel Ihre Wünsche erfüllen!

www.schreinerei-mock.ch - info@schreinerei-mock.ch - 033 359 31 21 - Sägeweg 1, 3665 Wattenwil

C Junioren

Nach einer kurzen Sommerpause haben wir mit der Saisonvorbereitung begonnen. Die Vorbereitung war für uns sehr wichtig, da es doch einen grossen Umbruch im Team gab. Wir hatten neue Trainer, einen neuen Goalie und viele junge Spieler, die von den D Junioren zu uns kamen.

In den Vorbereitungsspielen haben wir als Team schon erstaunlich gut miteinander harmoniert. Nach dem Vorbereitungsturnier und einem Testspiel stand der erste Meisterschaftsmatch an. Wir konnten dieses Spiel gegen den jetzigen Tabellenersten mit 7:1 gewinnen. Die nächsten drei Spiele gegen Rüscheegg, Heimberg und Worb konnten wir auch klar für uns entscheiden.

Gegen Lerchenfeld erhielten wir die erste und einzige Niederlage in dieser Saison. Aus den letzten vier Spielen konnten wir noch acht Punkte holen und sicherten uns somit den zweiten Tabellenplatz. Wir können stolz darauf sein, was wir als Team erreicht haben. Der zweite Tabellenplatz, die drittbeste Offensive, nur eine Saisonniederlage und dass wir am wenigsten Gegentore kassiert haben, sprechen für unsere tolle Leistung als Team.

Wir danken den Spielern für ihren Willen und ihren Einsatz. Den Eltern und den Fans danken wir für ihre Unterstützung.

Patrik Megert, Tim Stauffer und Gabriel Megert, Trainerteam





AXA Krankenzusatz- versicherung

Wir beteiligen uns jährlich
mit CHF 150.– an ihrem
Mitgliederbeitrag.

In der Region Gantrisch-Thun:

Jan Sandro Brechbühl

Versicherungsberater
Telefon +41 33 225 99 53
Mobile +41 79 725 69 84
jan.brechbuehl@axa.ch

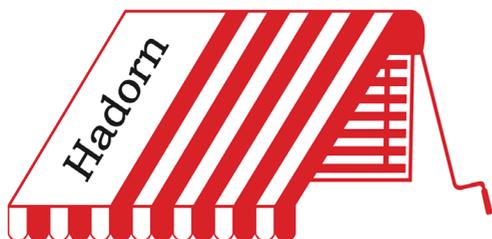
AXA
Geschäftsstelle Wattenwil
Bernstrasse 8
3665 Wattenwil





VERZINKEREI WATTENWIL AG

Storentechnik AG



Zelgstrasse 85
3661 Uetendorf

033 345 37 87 storentechnik-hadorn.ch

seit
1998

Da Junioren

Auch bei den Da-Junior:innen schnürten dreizehn Kinder ihre Stollenschuhe für die Vorrunde. Mit dem Schwung aus zahlreichen Trainings und Spielen sind wir optimistisch und voller Selbstvertrauen in die neue Saison gestartet. Das Ziel war die zweite Stärkeklasse und da möglichst wenig Eigenfehler zu machen.

Nach zwei Testspielen gegen den unterklassigen FC Dürrenast und dem überklassigen FC Lerchenfeld konnten wir mit einem klaren Sieg (4:10) und einer knappen Niederlage (4:3) sehen, dass wir uns richtig eingestuft haben. Beim ersten Auswärtsspiel wieder in Dürrenast, dieses Mal gegen das Da, wurde uns trotz den beiden Testspielen auf dem Kunstrasen das Terrain zu schnell und wir mussten uns mit einer 3:2 Niederlage geschlagen geben. Beim erstem Heimspiel in unserem «Wohnzimmer», der Schmiedematte, gegen den FC Lerchenfeld (Db), konnten wir dann zeigen, welche Qualität in dieser Mannschaft steckt und die ersten drei Punkte mit einem 6:2 Heimsieg holen. Leider hielt der Erfolg nicht lange an und wir mussten auswärts gegen den FC Interlaken (Db) lernen, dass auch mit einem einfachen langen Ball in die Spitze, Tore erzielt werden

können! Ganze 20 Minuten dauerte es, bis sich das Team darauf einstellen konnte. Zu diesem Zeitpunkt lagen wir jedoch schon 0:3 hinten. Am Ende kamen wir noch an ein 3:4 ran, konnten das Spiel aber nicht mehr zu unseren Gunsten wenden!

Mit drei klaren Siegen in Folge gegen den FC EDO (2:6), FC Reichenbach (5:1) und Heimberg (4:11) kam es zum letzten Spiel der Saison, welches wir gegen den klaren Leader dieser Gruppe bestreiten mussten. Bis dahin hatte der SV Meiringen jedes Spiel gewonnen und kam als Tabellenerster, mit viel Selbstvertrauen auf Wattenwil. Wir konnten diesen «Spitzenkampf» lange Zeit spannend halten. Mit einer kompakten und geschlossenen Teamleistung konnten wir dem Leader ein gutes 0:4 abringen, welches uns, dank besserem Torverhältnis, um einen Rang nach vorne brachte. Am Ende reichte es für den guten dritten Tabellenrang in dieser Gruppe!

Ein herzlicher Dank geht wie immer auch an unseren Fanclub, welcher uns stets mit viel grossem Applaus, Herzblut und Leidenschaft anfeuert – merci viu mau!

Beach und Marc André, Trainerteam





Steildächer



Flachdächer



Fassadenbau



Photovoltaikanlagen

Seit 1957 stets auf der Höhe

Offene Lehrstelle 2021/22
Wetter und Höhe
erschrecken dich nicht?

**Lerne Dachdecker/in
EFZ!**



031 809 01 40
info@reusserag.ch
www.reusserag.ch

Kranarbeiten und Hebebühne



Gerüstbau



Db Junioren

Aufgrund der Anpassung des Fussballverbandes wird das Spielfeld grösser und die Regeln werden strikter angewendet. Doch das Team zeigte sich – trotz mehr Laufweg über das grössere Feld – schnell anpassungsfähig und kam mit den neuen Gegebenheiten gut zurecht. Unser Ziel für diese Saison lautet: In der starken Tabellenmitte, also auf dem dritten oder vierten Platz, zu überwintern.

Dies rückte jedoch nach dem ersten Spiel und einer hohen Niederlage gegen EDO Simme erst einmal in die Ferne. Nun galt es das Selbstbewusstsein zu stärken und auf dem langen Zusammenspiel des Teams aufzubauen. Dank dem Spass am Fussball fanden wir alle wieder zu unserem Rhythmus und machten mit dem Sieg in Konol-

fingen klar, dass wir an unserem Ziel weiterhin festhalten. Und spannender hätte die Hinrunde nicht enden können: Mit einem klaren Sieg gegen Hünibach haben wir uns den dritten Platz in der Tabelle vorerst gesichert. Doch dann verhalf uns das zweitplatzierte Team, EDO Simme, wegen eines Patzers zu einem Punkt Vorsprung. Und so konnten wir sogar den zweiten Platz in der Tabelle übernehmen, was uns als Team unglaublich freute! Nun heisst es erst einmal Winterpause – und dann, dank den Hallentrainings, gestärkt in die Rückrunde zu starten.

Wir danken allen Beteiligten, welche stets einen wichtigen Beitrag zum Vereinsleben leisten, seien es die Fahrten zu den Spielen oder die super Verpflegung im Clubhaus.

Häbet sorg und blibet gsund!
Stephan und Marcel, Trainierteam

DIA**NAL**
ZENTRUM FÜR BEWEGUNG

 Therapie  Training  Rehabilitation  Prävention

Musterplatz 4A | 3665 Wattenwil | ☎ 033 356 42 45
diagonal-bewegt.ch | diagonal-zentrum@bluewin.ch

Dc Junioren

Eines vorweg: In diesem Bericht möchte ich nicht gross auf die Resultate oder Tabellen unserer Herbstrunde eingehen. Obschon sich die Kinder im August gefreut haben, mit Schiedsrichter:in zu spielen und darauf, dass Resultate erfasst und eine Tabelle geführt werden. Rückblickend steht dies für uns aber nicht im Vordergrund. Wichtig war für mich und das Trainerteam, dass die Kinder wieder regelmässig Fussball spielen konnten.

Einmal mehr starteten wir Anfang August mit einem neu zusammengestellten Team und diesmal auch mit einem neuen Trainerteam. Die ersten Trainingswochen waren geprägt vom gemeinsamen Kennenlernen, Teambuilding sowie dem Aufstellen von Regeln und Werten. Nach den ersten Meisterschaftsspielen haben wir gesehen, wo wir die Trainingsschwerpunkte ansetzen müssen: Das ABC des Fussballs festigen und repetierten, keine komplizierten Spielzüge einstudieren.

Von Wochenende zu Wochenende wurden unsere Leistungen besser und besser. Es freut mich zu sehen, dass

unsere Tipps und Anweisungen Früchte tragen und umgesetzt werden. Wir wollen alle individuell als Mensch und im Fussball weiterbringen, immer mit dem Fokus auf den Teamspirit. Wir können nur gemeinsam erfolgreich werden und eine positive Frühlingsrunde bestreiten.

Nun da der Spätherbst eingesetzt hat und wir bereits mit dem Training in der Halle gestartet haben, legen wir unseren Fokus auf die bevorstehenden, spannenden Hallenturniere. Obwohl ein Training mit diesem grossen Kader in der Turnhalle in Wattenwil nicht ganz einfach ist, freue ich mich auf diese Zeit. Wir werden den Teamgedanken fördern und versuchen, die Kinder fussballtechnisch weiterzuentwickeln, damit wir im Winter das eine oder andere Erfolgserlebnis feiern dürfen.

In diesem Sinne möchte ich mich bei allen, welche den FC Wattenwil in irgendeiner Form unterstützen, herzlich bedanken. Besonders die Eltern sind ein wichtiges Element. Ohne den Einsatz und das Verständnis der Eltern könnten wir keinen Trainings- und Spielbetrieb durchführen – merci viu mau!

Reto Hostettler, Nicole Graf und
Andreas Tschabold, Trainerteam

Ea Junioren



Neue Saison, neues Team: Zur Vorbereitung konnten die Kinder mit zwei Testspielen starten, welche wir leider verloren haben. Doch wir haben extrem viel dazu gelernt: Verschiedene Taktiken, inklusive des Testens von Spielpositionen, waren für die Mannschaft wichtig. Die Passqualität sowie das Laufen ohne Ball waren die wichtigsten Erkenntnisse. Uns Trainern war zugleich klar, dass sich die Mannschaft zuerst «finden» muss.

In den darauffolgenden Trainings analysierten wir mit der Mannschaft die Lücken. Dabei sprachen wir zuerst über die Stärken und Schwächen der vergangenen Testspiele. Ganz nach dem Motto «Es ist eine Stärke zu den Schwächen zu stehen», darf und soll jedes Kind zu sich stehen können und wissen, was es gut kann und was weniger. Die offene und direkte Kommunikation sowie eine gesunde Feedbackkultur auf und neben dem Feld ist zentral, um als Team zu funktionieren. Es freut uns zu sehen, dass die Kommunikation untereinander immer besser wird und das Team dadurch stärker zusammenwächst. Jedes einzelne Kind lernt, lacht und leistet in den jeweiligen Trainings. Die aufbauenden Trainingsübungen zielen auf die Passqualität sowie das Laufen ohne Ball ab, Übungen

zum Fussballspiel helfen, die Positionen und das Stellungsspiel besser zu verstehen. Der verbale Zugang zu den Kindern wird durch das visuelle Vorzeigen gestützt. Zudem werden in den Trainings verschiedene Bewegungskompetenzen erprobt. Die Kinder haben ausserdem die Möglichkeit, ein zusätzliches kurzes Training am Montag zu besuchen. Denn die Arbeit in kleineren Gruppen ermöglicht es uns, individuell auf die Kinder einzugehen.

Die Leistungssteigerung bei den offiziellen Fussballspielen in dieser Saison ist eine wahre Freude. Die Gegentore sowie das von hinten herausspielen der Tore findet immer wie mehr statt. Nach den anfänglichen Schwierigkeiten hatten wir eine Serie an klaren Siegen.

Ich nutze die Gelegenheit und danke meiner lieben Frau sowie meinen tollen Kindern. Danke für jegliche Hilfestellung und für jede Dienstleistung – ohne euch könnte ich das Traineramt nicht optimal ausführen! Ein besonderer Dank geht auch an Simon Fahrni für die Unterstützung als Assistententrainer. Der Zusammenhalt und die Positivität entlasten und spornen extrem an.

Abschliessend danken wir Trainer den Eltern, Geschwistern, Grosseltern und Fans für die Unterstützung jeglicher Art.

Joachim Liechti, Trainer

Eb Junioren

Voller Freude haben wir mit einer völlig neu gewürfelten Mannschaft ende Sommer angefangen. Ein so grosses Kader, das stetig weiter wächst und aus Kindern mit unterschiedlichen Spielniveaus besteht, ist und bleibt eine Herausforderung.

Das wichtigste ist aber da: Die Freude am Fussball, das Zusammensein und das zusammen Fortschritte machen! Die Freude haben wir auch bei den verschiedenen Matches gespürt. Ein Sieg haben wir noch nicht er-

reicht, aber Fortschritte waren immer wieder zu sehen. Das Unentschieden im letzten Match gegen Oberdiessbach hat dies bezeugt.

Danke an alle Eltern, die uns ihre Kinder anvertrauen, sie herumfahren und uns anfeuern. Danke dem ganzen Team des FC Wattenwil, welches unzählige Stunden investiert, um einen reibungslosen Betrieb zu garantieren. Es macht sehr viel Spass, das Eb-Team zu trainieren!

Sportliche Grüsse
Fabien Indermühle und Daniel Gross,
Trainerteam



Fa Junioren

Endlich wieder Fussball! Wir hatten gute Trainings und freuten uns auf unsere Turniere.

Von Turnier zu Turnier sahen wir immer Verbesserungen. An einem Turnier in Konolfingen spielten wir ausnahmsweise gegen drei Mannschaften aus der ersten Stärkeklasse, was man auf dem Platz leider auch sehen konnte. Bei den F Junior:innen kann das Niveau von Spieler:in zu Spieler:in schon sehr unterschiedlich

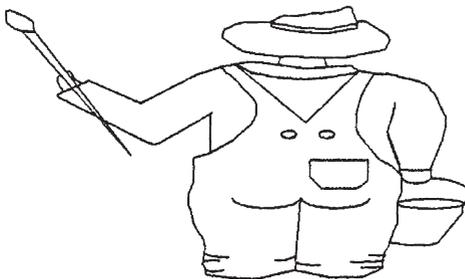
sein. Dies ist auch in unserem Team spürbar, aber die Hauptsache ist, dass alle gerne Fussball spielen.

Danke an die Eltern, die halt nicht alle Tore oder Aktionen auf dem Feld live sehen konnten, aber vielleicht waren die Erzählungen der Kinder fast noch ein bisschen besser.

Danke auch der ganzen FCW-Familie für den enormen Mehraufwand während der Pandemie – blibet gesund!

Adrian Tschäpeler und Alex Heldner,
Trainerteam

Maler Atelier Christoph Schären Kaufdorf / Gelterfingen



Säilern 1
3126 Gelterfingen
Telefon 031 819 14 64
Natel 079 651 28 86

Fb Junioren



Seit dem ich die Junioren Fb übernommen habe, kann ich mit Freude sagen, dass sich die Mannschaft extrem weiterentwickelt hat. Wir hatten viele Erfolgserlebnisse und hatten dadurch noch mehr Spass am Fussballspielen.

Beste Grüsse
Nabil Kazi, Trainer



Teamfoto G Junior:innen

G Junioren

Ehrlich gesagt, war ich anfangs noch etwas hilflos, als ich im April dieses Jahres unsere Jüngsten übernommen habe – so viel zum Thema Fussball als Lebensschule! Zum guten Glück hat sich mit Edi Dapp nach kurzer Zeit ein treuer Gefährte und liebevoller Fussballlehrer als Assistent anerbaten.

Zusammen versuchen wir nun unseren kleinen wilden die bestmöglichen Bedingungen für ihre weitere Entwicklung zu schaffen. Im Vordergrund stehen dabei folgende vier Dinge:

- Spass an der Bewegung
- Respektvoller Umgang mit allen Anwesenden
- Weiterentwicklung der kognitiven und koordinativen Fähigkeiten
- Entwicklung der fussballerischen Fähigkeiten (Technik und Übersicht)

Wie zieht man ein Fazit aus einer Vorrunde bei der es weder Spielresultate noch eine Tabelle gibt? Ganz einfach, anhand der Fortschritte, welche unsere Junior:innen Training für Training zeigen. Denn fussballerisch haben sich unsere Jüngsten schon toll Entwickelt. In den Trai-

ningsspielen findet man zwar immer noch ein paar «Enten», die sich gegenseitig hinterher watscheln, aber man kann auch beobachten, wie sich der eine oder die andere freistellt, Mitspieler:innen werden also gesucht und «Spielzüge» entstehen.

So gesehen ziehe ich durchaus ein positives Fazit nach der Vorrunde. Wobei sowohl bei den Junior:innen und Trainern noch gleichermaßen viel Potential vorhanden ist. Das Wichtigste ist aber, dass unsere Junior:innen stets motiviert und gut gelaunt ins Training kommen. Auch die Anzahl Spieler:innen nimmt stetig zu, was uns besonders freut!

Des Weiteren können nach Aufhebung der meisten Corona-Massnahmen nun auch wieder Grundsätzliche, aber für mich sehr essenzielle Rituale gelebt werden: Eine Anständige Begrüssung und Verabschiedung gehören für mich genauso zum Training wie das «Mätschlen».

Bei den Eltern und Edi möchte ich mich insbesondere für die unkomplizierte Zusammenarbeit bedanken, merci viumau!

Liebe Grüsse
Tarik Gerber, Trainer

WERDE TEIL DES WIRTENKOLLEKTIVS...

... und zeige Einsatz für den FC Wattenwil!
Warum du das tun solltest? Auf dich warten:

- die ehrenamtliche Mitarbeit bei deinem Lieblingsclub
- heiteres Bierzapfen
- die Zubereitung des legendären FC-Burgers
- ein herzliches und geselliges Team
- und vieles mehr!



**EINSATZ ZEIGEN
FÜR ÜSE CLUB!**



Freiwillige gesucht

Um den Vereinsbetrieb am Laufen zu halten, braucht es einsatzfreudige Funktionär:innen, welche einen Beitrag zu einem erfolgreichen Dasein des FC Wattenwil beitragen.

Unser Club ist grundsätzlich in einer glücklichen Lage, so viele Helferinnen und Helfer zu zählen – und

doch suchen wir noch mehr Personal, welches uns im Verein unterstützt:

Hast du Interesse, dich beim FC Wattenwil zu engagieren und damit einen Beitrag zur Jugendförderung zu leisten? Dann melde dich unbedingt bei Silvan Dauner oder einem anderen Vereinsmitglied.

- Mitglied im Wirtekollektiv: Die Besucherinnen und Besucher der Schmiedematte an der Buvette bedienen und den superleckeren FC Burger zubereiten? Eine kleine Entschädigung und ein cooles geselliges Team warten auf dich.
- Schiedsrichter:in: Kein Spiel ohne Schiedsrichter:innen! Der FC Wattenwil bietet Schiedsrichter:innen sowie Neueinsteiger:innen gute Rahmenbedingungen und fördert deren Ausbildung.
- Trainer:in und Assistent:in im Kinderfussball: Damit zwei zusätzliche Teams bei den E- und F-Junioren gebildet werden können, sind wir auf der Suche nach Unterstützung.

EVENTS

Liebe Mitglieder des FC Wattenwil

Man soll die Feste feiern, wie sie fallen! Diesen Satz haben wir uns für den Herbst 2021 zu Herzen genommen und durften zwei sehr erfolgreiche Feste feiern.

Sponsorenlauf

Der auf September verschobene Sponsorenlauf durfte bei herrlichem Herbstwetter auf der Schmiedematte durchgeführt werden. Zahlreiche Junior:innen, Eltern, Grosseltern, Gottis und Göttis haben den Weg am 18. September 2021 auf das schöne Grün gefunden und die FCler:innen tatkräftig angefeuert. Besonders möchte ich zwei Namen in den Vordergrund heben, denn diese zwei FC Mitglieder haben mit Abstand am meisten Geld von Sponsor:innen für unseren Verein gesammelt. Zum einen der Da Junior Cédric Lanz, welcher mit 959 Franken von allen Junior:innen am meisten gesammelt hat. Bravo Cédric, das ist eine sehr starke Leistung! Zum andern ein Spieler der Senioren, Jonas Krähenbühl. Er hat mit 969 Franken am meisten Geld bei den Aktiven gesammelt. Auch dir, Jonas, danken wir herzlich für dein Engagement.

Wattenwil Märli

Im August haben verschiedene Vereine in Wattenwil an einer Sitzung beschlossen, den Wattenwil Märli

durchzuführen, jedoch nur mit «kulinarischen Take-Away-Angeboten». Ehrlich gesagt dachten wir, dass dies ein Negativrekord werden würde, doch wir wurden eines Besseren belehrt. Es war sehr kalt am Morgen des 6. Oktobers 2021. Auf den Bergen im Ganttrich lag sogar etwas Schnee. Doch von der Kälte haben wir uns nicht unterkriegen lassen und bereiteten uns auf einen gemütlichen, nicht so anstrengenden Märli vor. Langsam brutzelten wir unsere Burger und Pommes vor, damit wir für den Mittagsservice bereit waren. Gemütlich wurde es, aber nur, weil es dank zahlreicher Konsumationen so richtig schön warm wurde an der Fritteuse und am Grill.

Gerne möchten wir uns für den grossartigen Support unseres Vereins bedanken und dir ein paar Zahlen liefern: Am Märli 2021 haben wir insgesamt 200 FC Burger, 40 Kilogramm Pouletknusperli und 80 Kilogramm Pommes gebraten, frittiert und verkauft. Zudem durften wir rund 300 Softgetränke und 460 Liter Bier verkaufen. Wow, was für Zahlen!

Gerne begrüssen wir dich im Februar an unserem legendären FC Lotto wieder und wünschen dir und deiner Familie eine schöne Winterzeit.

Beste Grüsse
Remo Lanz, Chef Events



INFRASTRUKTUR

Geschätzte Sportfreund:innen,
werte Kolleg:innen

Weil ich bei meiner Wahl an der letzten HV nicht anwesend sein konnte, möchte ich mich als erstes für das entgegengebrachte Vertrauen in meine Person bedanken. Ich werde mein Bestes tun, um die Infrastruktur mit den Mitteln des Fussballclubs in einem guten Zustand zu halten.

Wie die Meisten wohl schon wissen, habe ich im September geheiratet und bin am 7. Oktober 2021 Vater geworden. Deshalb konnte ich mich noch nicht richtig in mein neues Ämtli einarbeiten. Ziele in nächster Zukunft:

- Der neue Container wird im Inneren ausgebaut und eingerichtet, damit dieser als zusätzliche Garderobe verwendet werden kann.
- Beim Sitzplatz vor dem Clubhaus werden die groben Steine entfernt und ein ebener Untergrund errichtet. Gleichzeitig werden Hülsen für Sonnenschirme einbetoniert.
- Der Rasen ist natürlich immer ein Thema.
- Die Büsche beim Zaun auf dem Sandplatz sollten geschnitten werden.

Diese Liste ist nicht abschliessend, denn es steht immer viel Arbeit an. Ich hoffe, dass ich auf eure Unterstützung zählen kann, wenn ich Hilfe benötige. Sonst wird es mit meinem Zeitmanagement etwas schwierig.

Mein Dank geht an alle, die mich in irgendeiner Form unterstützt haben oder es noch machen werden. Danke Housi für die lupenreine Übergabe und dass ich noch immer auf deine Hilfe zählen kann. Und merci Edu! Wie du ja sicher weisst, bist du sehr wichtig für diesen Verein. Es ist schön zu wissen, dass immer Ordnung herrscht, wenn man auf den Fussballplatz kommt.

Nun wünsche ich allen eine erholsame Winterpause und schöne Weihnachten. Auf eine hoffentlich erfolgreiche Rückrunde, viel schönes Wetter und tolle Fussballtage auf der Schmiedematte.

Sportliche Grüsse
Küse Wittwer, Chef Infrastruktur

SPIKO

Die Vorrunde der aktuellen Saison konnte in Anbetracht des Coronazeitalters doch recht «normal» gestartet werden. Klar bestehen noch immer einige Corona-Regeln, doch diese sind im Verhältnis zu den vergangenen zwei Meisterschaftsjahren kaum der Rede wert.

Die Vorrunde der Saison 21/22 durften wir mit insgesamt 14 Teams (davon 11 Junioren-Mannschaften) am Wochenende vom 20. August 2021 in Angriff nehmen.

Der problematische Bestand von drei Mini-Schiedsrichtern akzentuierte sich auf die neue Saison hin, da neu drei Junioren-D-Mannschaften für den Meisterschaftsbetrieb gemeldet wurden. Für die Heimspiele dieser Juniorenkategorie muss gemäss Reglement jeweils ein:e eigene:r Schiedsrichter:in gestellt werden, welche:r die FCW-Heimspiele leitet. Glücklicherweise konnten mit Jonas Krähenbühl, Ramon Stähli und Jesiban Suganthan drei aktuelle Aktivspieler

gewonnen werden, die zusätzlich den Mini-Schiri-Kurs erfolgreich bestanden und das Mini-Schiedsrichter-Amt übernommen haben. In diesem Sinne vielen herzlichen Dank allen Schiedsrichtern, ohne euer Engagement wäre ein Spielbetrieb nicht möglich. Von den vier Aktivschiedsrichtern (leiten Spiele ab Junioren C) hat sich Ingo Bernstein leider entschieden, sein Amt niederzulegen. Ingo, dir vielen Dank für deinen geleisteten Einsatz in den letzten Jahren und alles Gute für deine Zukunft.

Somit zählen noch drei Aktivschiedsrichter zu unserem Schiedsrichterkontingent, was für den FC Wattenwil aus reglementarischer Sicht im Moment das Minimum bedeutet. Der FC Wattenwil sucht dringend Verstärkung im Schiedsrichterteam. Falls du jemanden kennst, oder noch besser, wenn du dir vorstellen kannst, ein Amt als Schiedsrichter:in beim FC Wattenwil zu übernehmen, dann melde dich unverbindlich bei unserem Vorstand. Gerne geben wir dir weitere Auskünfte.

Liebe Grüsse
Daniel Schmid, Präsident Spiko

FINANZEN

Für den nächsten Bericht nehme ich euch – liebe FCW-Familie – gerne mit auf eine Reise in die Buchhaltung und das Finanzwesen unseres Vereins. Hört sich langweilig an? Ist es dieses Mal aber nicht. Klar, ein Bericht zum Thema Buchhaltung ist für manche:n sicherlich nicht gerade die spannendste Freizeit-Lektüre, doch ich kann dir versichern, dass es die eine oder andere interessante Erkenntnis geben wird. Damit wir dem Ganzen noch etwas Spielgeist verleihen können, schlage ich vor, ein kleines Quiz daraus zu machen. Nachfolgend stelle ich dir ein paar Schätzfragen. Notier deine Antworten auf einem Blatt Papier oder deinem Handy. Um mehr Transparenz zu schaffen, haben wir bei gewissen Fragen als Basis eine Corona freie Saison – sprich 18/19 – gewählt. Es steht jeweils geschrieben, auf welche Saison sich die Schätzfrage bezieht. Die Antworten findest du unterhalb dieses Berichts verkehrt aufgedruckt. Bitte erst spicken, sobald du zu jeder Frage eine Zahl notiert hast. Viel Erfolg!

1. Wie viele Rechnungen wurden im ganzen Jahr 2020 im Namen des FC Wattenwil versandt?
2. Wie viele Sponsor:innen-Rechnungen wurden allein für den diesjährigen Sponsor:innenlauf vom 18. September erstellt und verschickt?

3. Pro Saison kommen auch einige Kreditorenrechnungen zusammen. Was denkt ihr, wie viele Rechnungen waren es in der Saison 18/19? Dabei nicht enthalten sind sämtliche Bareinkäufe der Clubbeiz sowie die Ausgaben respektive Rechnungen anlässlich von Events (Märit, Lotto, Sponsorenlauf usw.).

Vielleicht ist dir aufgefallen, dass wir (glücklicherweise) mehr Rechnungen stellen, als wir bezahlen müssen. Um diese Aussage auch richtig werten zu können, fehlt noch eine wichtige Komponente: Die Rechnungsbeträge. Dies führt mich direkt zur letzten Schätzfrage:

4. Wie viel betragen die beiden höchsten Kreditorenrechnungen der Saison 20/21 in Franken?

Merci fürs Mitmachen!
Sabrina Tanner, Leiterin Finanzen

1. 1'006 Rechnungen
2. 455 Sponsor:innen-Rechnungen
3. 279 Kreditorenrechnungen
4. CHF 14'520,65 und CHF 14'098,05



Dorfplatzmetzger

Heinrich Luginbühl

Postgasse 2 3665 Wattenwil
Tel. 033 356 11 26 www.luginbuehl.swiss



Starke Typen
Starker Service..

3636 Forst-Längenbühl
Telefon 033 356 33 80
www.beolux.ch

Reparatur und Verkauf aller Marken.
Ihr Partner in Küche und Waschraum.



KARIN MESSERLI
DAMEN- UND HERRENSALON
BURGSTEINSTRASSE 2A
3665 WATTENWIL
TELEFON 033 356 27 00

PREMIUMPARTNER



PARTNER

VIP-GÖNNER

GÖNNER



HOPP FC WATTENWIL!

WIR UNTERSTÜTZEN DEN FC WATTENWIL!

Die Investorengruppe Sport Thun verfolgt als sport- und wirtschaftsfördernde Plattform den Zweck, die Interessen aus Sport, Business und Gesellschaft zu harmonisieren und zu fördern. Neben der eigentlichen Sportförderung bieten wir Mitgliedern durch Werbe-Auftritte bei mehreren Sportorganisationen eine wirksame Wahrnehmung und durch auserlesene Business events ein starkes Netzwerk.

Gemeinsam fördern und geniessen wir den Sport, gemeinsam fördern wir aber auch unser Netzwerk, die Wahrnehmung der Mitglieder und das gesellschaftliche Miteinander.

INVESTORENGRUPPE SPORT THUN

Marco Perren | Bernstrasse 302B | 3627 Heimberg

033 535 98 56

www.igst.ch

100ER CLUB

Mitglieder

Bähler Hansjürg, Wattenwil
Balsiger Alfred, Wattenwil
Bellorini Manuela, Burgistein
Bellorini René, Burgistein
Berger Gerhard, Wattenwil
Berger Ariane, Gurzelen
Bigler Markus, Uetendorf
Blatti André, Unterseen
Blättler Erika, Uetendorf
Blättler Markus, Uetendorf
Bürki Christoph, Thun
Bürki Michael, Wattenwil
Dauner Hans, Wattenwil
Dauner Silvan, Wattenwil
Dauner Vera, Wattenwil
Dietrich Matthias, Gurzelen
Eicher Heinz, Längenbühl
Fankhauser Alice, Thun
Fankhauser Hanspeter, Wattenwil
Frey Martin, Mühlethurnen
Gasser Rudolf, Forst
Gattiker Doris, Wattenwil
Gerber Adrian, Milken
Gerber Fabienne, Uetendorf
Gerber Gustav, Wattenwil
Gerber Isabelle, Wattenwil
Gerber Madeleine, Wattenwil
Gerber Rolf, Wattenwil
Gilgen Monika, Wattenwil
Gilgen Ulrich, Burgistein
Gilgen Urs, Wattenwil
Grünig Heinz, Burgistein
Gygax Beat, Uetendorf
Hadorn Hans Ulrich, Uetendorf
Hadorn Manuela, Uetendorf
Hadzikalymnios Nikos, Wattenwil
Hänni Ernst, Wattenwil
Hänni Peter, Wattenwil
Hänni Philipp, Bern
Hänni Thomas, Steffisburg
Hänni Verena, Wattenwil
Heinrich André, Gurzelen
Heinrich Marianne, Gurzelen
Hodler Peter, Gurzelen
Hostettler Stefan, Seftigen
Jost Rebecca, Heimberg
Klossner Beat, Uetendorf
Krebs Björn, Wattenwil
Kriesi Anita, Wattenwil
Kriesi Urs, Wattenwil
Kumaran Rajeevan, Thun
Künzi Fritz, Wattenwil
Künzi Heinz, Wattenwil
Lanz Nicolas, Thun
Liebi Marc, Seftigen
Lüthi Kurt, Seftigen
Lüthi Marco, Kaufdorf
Messerli Jean-Pierre, Spiez
Messmer Joerg, Wattenwil
Muster Peter, Seftigen
Neuhaus Silvia, Seftigen
Obrist Stefan, Wattenwil
Pedro-Drogerie Durtschi, Wattenwil
Perrenoud Alain, Wattenwil
Reber Adrian, Kirchdorf BE
Reusser Bernhard, Wattenwil
Reusser Marco, Uttigen
Reusser Marlise, Wattenwil
Rhyn Jennifer, Gunten
Ritter Franziska, Toffen

Roth Beat, Wattenwil
Röthlisberger Hansjörg, Belp
Rowy Wyss AG (Wyss, Rolf), Wattenwil
Rubi-Reusser Erika, Kirchdorf
Schär Käthi, Wattenwil
Schär René, Wattenwil
Schären Martin, Gelterfingen
Schnidrig Yvonne, Uetendorf
Schober Peter, Toffen
Schwertfeger Martin, Meiringen
Sieber Jürg, Seftigen
Spitznagel Peter, Wattenwil
Stern Edu, Wattenwil
Stoller Thomas, Meikirch
Straub Patrick, Interlaken
Studer Andrea, Uetendorf
Theiler Yanick, Wattenwil
Trachsel-Jost Brigitte, Heimberg
Trachsel Daniel, Heimberg
Trachsel Peter, Oberdiessbach
Trachsel Simon, Kehrsatz
Trachsel Susanne, Oberdiessbach
Von Niederhäusern Konrad, Lachen SZ
Wenger Christof, Thurnen
Wittwer Jakob, Seftigen
Wittwer Markus, Seftigen
Wyssbrod Susanna

Möchtest du Mitglied werden?

Melde dich per Mail (marketing@fcwattenwil.ch) oder zahle den Mitgliedsbeitrag von 100 Franken direkt auf das Konto der Raiffeisenbank Gürbe ein: CH41 8080 8004 7358 0854 1

D A N K E

I H R S E I D A L L E C H A M P I O N S



Thalgut

LANDGASTHOF GERZENSEE



Jugendkonto.

Du bist zu alt für ein Sparschwein?
Dann sollten wir reden.

slguerbetal.ch

Sicher. Sauber. Regional.

Spar+Leihkasse Gürbetal AG
Hauptsitz: Mühlethurnen, Telefon 031 808 19 19
Geschäftsstelle: Seftigen, Telefon 031 808 19 18



Spar+Leihkasse
Gürbetal

BÄCHLER + GÜTTINGER

Gärten und Sportplätze



KLEBER? BEREIT
ZUM DRUCK,
MAJESTÄT!



KÖNIGLICH DRUCKEN

Ob ich mit meinen Sparzielen im Abseits stehe?

Die Antwort weiss meine Bank.

Damit Ihre Sparziele längerfristig aufgehen, begleitet Sie die Bank SLR mit Rat und Tat. Heute und auch morgen. Mit Spar- und Anlagekonten für jede Lebenssituation. Mehr unter: slr.ch

Bank SLR. Herz, Verstand, Geld.

**Unser Spartipp:
Säule 3a Konto.**
Mehr auf: slr.ch



RAIFFEISEN



Ob Meisterschaft oder «Grümpel- turnier» – Wir feuern den FC Wattenwil an.

Als lokale Partnerin begleiten wir Sie nicht nur in Finanzangelegenheiten, sondern engagieren uns auch für den Sport in unserer Region. «Einfach. Nah. Persönlich.»

Wir machen den Weg frei

**Raiffeisenbank Gürbe
Genossenschaft**

Dorfstrasse 11
3123 Belp
T 031 818 20 40
guerbe@raiffeisen.ch
raiffeisen.ch/guerbe

SCHINDLERS LISTE



Mark Schindler spielt aktiv für die Senioren des FC Wattenwil und ist bekannt als Fussball-Romantiker mit eigenen Ansichten. In seiner Kolumne bringt er uns, vorzugsweise als Liste, den Fussball-Kosmos etwas näher. Dieses Mal widmet er sich einer ehemaligen niederländischen Kolonie.

Bistro
Wattenwil

Verzinkereiweg 4
3665 Wattenwil

bistro-wattenwil.ch

Der grösste Erfolg der niederländischen Nationalmannschaft, geläufig als Oranje, ist der Gewinn der Europameisterschaft 1988, dazu kommen 3 Vize-Weltmeistertitel, letztmals 2010. Zweimal verlor die Oranje erst in der Verlängerung. Als Talentschmiede fungiert für die Niederländer ein ehemaliges Überseegebiet: Suriname ist ein kleiner Staat an der Nordostküste Südamerikas und hat fast 600'000 Einwohner. Suriname wurde am 25. November 1975 von den Niederlanden unabhängig. Das Land ist hochverschuldet und weist eine Inflationsrate von 41.8 Prozent auf. Für viele Menschen ist daher der Fussball ein Weg aus der Armut. Thema dieser Kolumne ist diesmal, eine alternative Oranje Startelf der besten holländischen Fussballer mit Wurzeln in Suriname zu kreieren.

Michel Armand Vorm, geb. 20. Oktober 1983 in IJsselstein, 15 Länderspiele. 305 Spiele, davon 159 für den FC Utrecht, 97 für Swansea City und 48 für Tottenham Hotspur. Drei Champions League Spiele für Tottenham Hotspur, U21 Europameister mit der U21 im Jahr 2006.

Michael John Reiziger, geb. 3. Mai 1973 in Amstelveen, 71 Länderspiele, 1 Tor. 475 Spiele, davon 255 für Barcelona, 93 für Ajax Amsterdam, 28 für Middlesbrough, 18 AC Mailand, 12 Tore, 53 gelbe Karten, keine rote Karte. Champions League Sieger mit Ajax Amsterdam, zweimal spanischer und viermal niederländischer Meister, Gewinner der Copa del Rey.

Virgil van Dijk, geb. 8. Juli 1991 in Breda, 42 Länderspiele, 5 Tore. 403 Spiele, davon 138 Spiele für Liverpool, 115 für Celtic Glasgow, 80 für Southampton, 66 für Groningen, 43 Tore, 39 gelbe, 2 gelbrote und 3 rote Karten. Europas Fussballer des Jahres 2019, englischer Meister 2020 mit Liverpool, Champions League Sieger 2018/2019 mit Liverpool, zweimal schottischer Meister mit Celtic Glasgow. Aktueller Marktwert: 55 Mio Euro.

Winston Lloyd Bogarde, geb. 22. Oktober 1970 in Rotterdam, 20 Länderspiele, 0 Tore. 239 Spiele, davon 91 für Ajax Amsterdam, 67 für Sparta Rotterdam, 61 für Barcelona, 12 für Chelsea und 4 für Mailand, 28 Tore, 16 gelbe Karte, 1 gelbrote und 2 rote Karten. Champions League Sieger mit Ajax Amsterdam, zweimal spanischer und niederländischer Meister, Gewinner der Copa del Rey.

Aron Mohammed Winter, geb. 1. März 1967 in Paramaribo, 84 Länderspiele, 6 Tore. 612 Spiele, davon 302 für Ajax Amsterdam, 156 für Lazio Rom, 119 für Inter Mailand, 32 für Sparta Rotterdam, 90 Tore, 21 Assists, 27 gelbe Karten, 1 rote Karte. Europameister 1988, zweimal Uefa Cup Sieger mit Inter Mailand (1997/1998) sowie Ajax Amsterdam (1991/1992), Sieger im Europapokal der Pokalsieger mit Ajax Amsterdam (1986/1987).

Franklin Edmundo Rijkaard, geb. 30. September 1962 in Amsterdam, 73 Länderspiele, 10 Tore, 4 Assists. 526 Spiele, davon 320 für Ajax Amsterdam, 201 für den AC Mailand, 5 für Real Saragossa, 94 Tore, 45 Assists, 34 gelbe Karten, je 1 gelbrote und rote Karte. Europameister 1988, Champions League Sieger 1994/1995 mit Ajax Amsterdam, je zweimal italienischer Meister mit dem AC Mailand sowie Sieger im Europapokal der Landesmeister.

Ruud Gullit, geb. 1. September 1962 in Amsterdam, 66 Länderspiele, 17 Tore. 507 Spiele, davon 171 für den AC Mailand, 103 für Feyenoord Rotterdam, 75 für den PSV Eindhoven, 63 für Sampdoria Genua, 54 für Chelsea und 41 für FC Haarlem, 191 Tore, 84 Assists, 16 gelbe und 2 rote Karten. Er fungierte im Europameisterteam 1988 als Captain. Gewinner Ballon d'Or 1987, zweimal Fussballer des Jahres in den Niederlanden (1984 und 1986), zweimal Sieger im Europapokal der Landesmeister mit dem AC Mailand (1988/1989 sowie 1989/1990), dreimal italienischer Meister mit dem AC Mailand, dreimal niederländischer Meister (zweimal mit dem PSV Eindhoven 1986/1987 und 1985/1986 sowie Feyenoord Rotterdam 1983/1984).

Clarence Clyde Seedorf, geb. 1. April 1976 in Paramaribo, 87 Länderspiele, 11 Tore, 6 Assists. 867 Spiele, davon 432 für den AC Mailand, 159 für Real Madrid, 93 für Inter Mailand, 89 für Ajax Amsterdam, 59 für Botafogo Rio de Janeiro, 34 für Sampdoria Genua, 128 Tore, 121 As-

sists, 76 gelbe Karten und 1 rote Karte. Viermal Champions League Sieger (zweimal mit dem AC Mailand, je einmal mit Real Madrid und Ajax Amsterdam), 1x spanischer, je 2x italienischer und niederländischer Meister.

Edgar Steven Davids, geb. 13. März 1973 in Paramaribo, 74 Länderspiele, 6 Tore, 5 Assists. 580 Spiele, davon 235 für Juventus Turin, 182 für Ajax Amsterdam, 44 für Tottenham Hotspur, 31 für den AC Mailand, 23 für Inter Mailand, 20 für Barcelona, 48 Tore, 27 Assists, 103 gelbe Karten, 17 gelbrote Karten und 5 rote Karten. Champions League Sieger mit Ajax Amsterdam, dreimal italienischer und niederländischer Meister, Uefa Cup Sieger mit Ajax Amsterdam.

Patrick Stephan Kluivert, geb. 1. Juli 1976 in Amsterdam, Vater aus Suriname, Mutter aus Curacao, 79 Länderspiele, 40 Tore, 7 Assists, 477 Spiele, davon 257 für Barcelona, 100 für Ajax Amsterdam, 37 für Newcastle United, 33 für den AC Mailand, 21 für den PSV Eindhoven, 15 für Valencia, 205 Tore, 81 Assists, 59 gelbe Karten, 2 gelbrote und 2 rote Karten. Torschützenkönig der Euro 2000 mit 5 Toren, Champions League Sieger mit Ajax Amsterdam, einmal spanischer, dreimal niederländischer Meister. Vater von Justin Kluivert. Bester Nachwuchsspieler Europas 1995, Allstar-Team an der Euro 2000.

Georginio Gregion Emile Wijnaldum, geb. 11. November 1990 in Rotterdam, 83 Länderspiele, 26 Tore, 9 Assists. 584 Spiele, davon 237 für Liverpool, 154 für den PSV Eindh-

ven, 135 für Feyenoord Rotterdam, 40 für Newcastle United, 16 für Paris Saint Germain. Aktueller Marktwert: 30 Mio Euro. Fussballer des Jahres in den Niederlanden 2015, englischer Meister mit Liverpool 2020, niederländischer Meister 2014/2015 mit dem PSV Eindhoven, Champions League Sieger mit Liverpool.

Bryan Edward Steven Roy, geb. 12. Februar 1970 in Amsterdam, 32 Länderspiele, 9 Tore, 3 Assists. 375 Spiele, davon 152 für Ajax Amsterdam, 92 für Nottingham Forest, 58 für Hertha Berlin, 55 für Calcio Foggia, 71 Tore, 16 Assists, 18 gelbe Karten sowie 1 rote Karte. Holländischer Meister sowie Uefa Cup Sieger mit Ajax Amsterdam.

Ryan Guno Babel, 19. Dezember 1986 in Amsterdam, 69 Länderspiele, 10 Tore, 9 Assists. 598 Spiele, davon 146 für Liverpool, 142 für Ajax Amsterdam, 89 für Besiktas, 74 für Galatasaray, 59 für Kasimpasa, 51 für Hoffenheim, 16 für Fulham, 12 für Deportivo La Coruna, 125 Tore, 80 Assists, 63 gelbe, 1 gelbrote und 1 rote Karte. Aktueller Marktwert: 900'000 Euro, Vertrag bis 30. Juni 2022 bei Galatasaray Istanbul. Zweimal niederländischer Meister mit Ajax Amsterdam, einmal türkischer Meister mit Besiktas Istanbul, U21 Europameister 2007.

Jerrel «Jimmy» Floyd Hasselbaink, geb. 27. März 1972 in Paramaribo, 23 Länderspiele, 9 Tore. 472 Spiele, davon 177 für Chelsea, 88 für Middlesbrough, 77 für Leeds United, 45 für Atletico Madrid, 44 für Cardiff, 205 Tore, 45 Assists, 67 gelbe und 5 rote

Karten. Zweimal Torschützenkönig der Premier League (1998/1999 mit Leeds United, 2000/2001 mit Chelsea), portugiesischer Pokalsieger 1997.



Aufstellung

Vorm

Reiziger

van Dijk

Bogarde

Winter

Rijkaard

Gullit

Davids

Kluivert

Wijnaldum

Ersatzbank: Roy, Babel, Hasselbank



Landi
T H U N
Genossenschaft



Zentrale Tel. 058 476 90 00

Agrar Tel. 058 476 90 01

Energie Tel. 058 476 90 02

info@landithun.ch

www.landithun.ch

**Malerei
Hodler**
AG 031 961 58 62
KEHRSATZ + BELP

..... **malen, isolieren,
gipsen
und gestalten**

⋮

Gerne auch für Dein Projekt!
Rufe mich einfach an:

Nicolas Lanz
Stv. Geschäftsführer
Vorarbeiter SMGV
079 921 92 14

malereihodler.ch



FUNDBÜRO

Ich erinnere mich gut an mein erstes Panini-Album, während der WM 1990 in Italien. Meine Eltern gaben mir täglich etwas «Sackgeld», womit ich die beliebten Klebebildchen erstehen konnte. Es folgten die Alben zur EM 92 und 96 sowie zur WM 94 und 98. Danach klafft eine Lücke, welche auf die Änderung der Zahlungsmodalitäten zurückzuführen ist. Für die EM 2000 hätte ich die Bilder selbst berappen müssen...

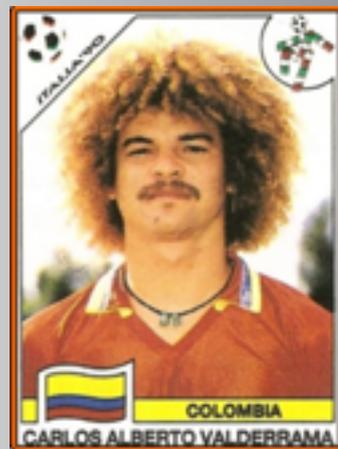
Alle der genannten Alben haben diverse Umzüge unbeschadet überlebt und werden ab und zu aus Nostalgie-Gründen hervorgeholt. Mein liebstes Album ist und bleibt die Ausgabe 1990. Notti magiche! Gianna Nannini! Totò Schillaci! Es erinnert mich an die Schulzeit und an die Tauschgeschäfte mit Schulkollegen. Viele Protagonisten, die im Heft als Spieler aufgeführt sind, trifft man heute in anderen Funktionen an, beispielsweise Roberto Mancini. Das Album wurde öfter angeschaut als die Schulbücher. Mit meiner Schwester wurden die Basics analysiert: Welcher Spieler ist der schönste? Welcher der unattraktivste? Welcher hat die übelste Frisur? Welcher hat den schönsten Namen? Ich glaube, Paolo Maldini war der Schönling dieser WM. Man munkelt, dass der Ehemann meiner Schwester Ähnlichkeit mit Maldini aufweist. Sie teilen sich bis heute die Schuhgrösse... Imposant waren die pompösen

Haarprachten vieler Spieler, stellvertretend dafür Carlos Valderrama.

Weitere Highlights: Aussenseiter-Mannschaften bekamen keine Doppelseite. Es waren immer zwei Spieler zusammen auf dem Bild und das Land musste auf einer Seite Platz finden. Das Maskottchen war sehr simpel, aber passend zum Anlass gewählt. Die Wappen der Länder hatten einen silbernen Hintergrund, welche bei Tauschgeschäften mehr Wert hatten als die Spieler.

Die Welt verändert sich. Nur Panini-Alben bleiben gleich. Oh Panini – manchmal wäre ich auch gerne wieder Kind!

Christian Aebersold, Chef Marketing





GÄSTESEKTOR



Marco Bianchi ist Präsident des Mittelländischen Fussballverbands (MFV) und Vorstandsmitglied im Fussballverband Bern/Jura. Seine Leidenschaft gilt dem Fussball in allen Formen. In seiner Kolumne sinniert er über Reformen im Amateurfussball und zeigt anhand einer Zukunftsvision, was diese für Auswirkungen für den FC Wattenwil haben könnten.

REGIONAL-FUSSBALL IM 2030

Nach Einführung der Jahresmeisterschaft in den Amateurligen startet die Saison 29/30 mit einem wahren Knaller, Aufsteigerduell im Gürbetal. Der FC Wattenwil trifft auf den SV Kaufdorf!

Jahresmeisterschaft

Die Umstellung auf die Jahresmeisterschaft hat für die Vereine erhebliche Vorteile, da die Saison neu von April bis Oktober dauert, unterbrochen von einer sechs-wöchigen Sommerpause. Durch diese Umstellung entfällt die zweimalige Teammeldung pro Saison, die zu kurze Sommerpause für die Vereinsfunktionäre und das «Nicht-Fussballspielen» in den besten Monaten.

Aufstiegsrunde

Der Aufstieg des FC Wattenwil in den letzten Jahren war rasant. Nach der Reorganisation der vierten Liga vor fünf Jahren, gelang es den Jungs von der Schmiedematte in der darauffolgenden Saison in die dritte Liga aufzu-

steigen. Dies in einem wahren Krimi in der neu geschaffenen Aufstiegsrunde (nach der Vorrunde wurden die Gruppen geteilt, die Teams auf Rang eins bis sechs der Gruppen eins und zwei spielten um den Aufstieg, die anderen um den Abstieg). Durch diese Erneuerung steigen jeweils die ersten zwei Teams der Aufstiegsgruppe fix auf.

Dorffest

Auf diese Saison hin erfolgte der verdiente Aufstieg in die zweite Liga regional, welcher in Form eines drei-wöchigen Dorffestes gebührend gefeiert wurde. Das Ganze wurde durch den Präsidenten Silvan Dauner in gewohnt souveräner Manier organisiert.

Plausch

Erstmals hat der FC Wattenwil in dieser Saison drei Aktiv-Teams am Start. In der fünften Liga «Classic», einer Gruppe ohne Aufsteiger startet die dritte Mannschaft. Diese Gruppe absolviert ihre Spiele wochentags,

Plausch steht im Vordergrund. Je nach Entwicklung und den Ambitionen des Teams könnte auf die nächste Saison hin ein Wechsel in die «Promotion»-Gruppe der fünften Liga in Betracht gezogen werden, hier geht es dann um den Aufstieg in die vierte Liga.

Walking-Fussball

Auch ausserhalb des klassischen Fussballs reiht der FC Wattenwil Erfolg an Erfolg, stehen doch die Jungs im erstmalig durchgeführten Berner-Cupfinal im Walking-Fussball im Einsatz. Dieser Event findet auf dem Bundesplatz statt, Gegner wird der neu geschaffene FC Gantrisch-Süd sein, übertragen wird das Ganze live auf Tele-Bärn.

Du siehst, es läuft etwas rund um den FC Wattenwil. Nun ist es Zeit, aufzustehen und die Träume zu beenden, die Visionen aber weiter voranzutreiben.

Reformpaket

- Einführung der Jahresmeisterschaft
- Schaffung einer Aufstiegsrunde

Alles für den Teamsport

Mitglieder vom FC Wattenwil erhalten **20 % Rabatt**
auf allen Sportartikeln der Marke adidas, erima und JAKO



Das Fachgeschäft für
Sport und Freizeit

**T E A M
S P O R T
T H U N**

Allmendingenstrasse 16
3608 Thun
Telefon 033 335 36 00
www.teamssportthun.ch
info@teamssportthun.ch

Der Partner für
individuellen Textildruck

**T E X T I L
D R U C K
T H U N**

Allmendingenstrasse 16
3608 Thun
Telefon 033 335 10 10
www.textildruckthun.ch
info@textildruckthun.ch

HERZLICHEN DANK AN UNSEREN AUSTRÜSTER!

CERVELAT PROMINENZ

Wir gratulieren herzlich...



...Chrüschi und Sheila Bürki zur Heirat am 21. August 2021. Die beiden hatten Wetterglück und feierten mit ihren Gästen am Thunersee.

...Markus und Sarah Wittwer zur Heirat am 15. September 2021. Und zur Geburt von Aiden. Er kam am 7. Oktober 2021 mit 47 cm und 2.6 Kg zur Welt.



...Björn und Regula Krebs zur Geburt von Mailo. Mailo kam am 21. August 2021 um 07:29 Uhr zur Welt. Er brachte 2.94 Kg auf die Waage und war 48 cm gross.



...Simon Trachsel und Evelyn von Burg zur Geburt von Norwin. Er ist am 10. Oktober 2021 mit 3.13 Kg sowie 49 cm zur Welt gekommen.

CARXPERT

Stockhorngarage Burgistein GmbH
Landstrasse 1c
3664 Burgistein
Tel: 033 356 21 51

Reparaturen und Service aller Marken

Autogarage - Tankstelle

Freimitgliedschaft

Housi Bähler und Nikos Hadzikalymnios wurden an der HV vom 13. August 2021 zu Freimitgliedern ernannt. Der FCW dankt Nikos und Housi für ihr grosses Engagement.

Hans Jürg «Housi» Bähler

- Mit elf Jahren wurde für Housi erstmals eine Spielerlizenz gelöst und fortan spielte er für den FC Wattenwil mit einem kurzen Abstecher zum FC Lerchenfeld.
- Fortan heisst: Er spielte alle Juniorenkategorien durch und war anschliessend langjähriger Spieler der 1. Mannschaft. Auch bei den Senioren spielte er noch lange aktiv mit.
- Neben dem Fussballplatz hat Housi auch sehr viel ehrenamtliche Tätigkeiten für den FCW ausgeübt. So war er: 92/93 Platzwart, 96/97 + 97/98 Vorstand Chef Anlässe inkl. dem 50-jährigen Jubiläum, 13/14 bis 20/21 Vorstand, Beisitzer, Chef Bauten/Anlagen und Vizepräsident



Nikos Hadzikalymnios

- Nikos ist mit etwa Mitte Zwanzig (Jahr 1983) zum FC Wattenwil gestossen.
- Sowohl als Aktivfussballer und auch als Seniorenfussballer spielte er für den Verein.
- Er betätigte sich als Trainer im Juniorenfussball sowie für die zweite Mannschaft.
- Er ist langjähriges Mitglied im Wirtekollektiv.
- Er hat dem FCW, auch als er extern dem Frauenfussball in der Region Thun naheiferte, nie den Rücken gekehrt und unterstützte uns nach wie vor.



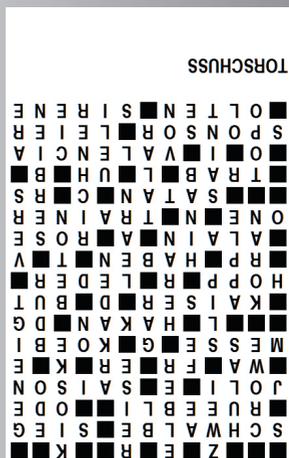
HIRNSPORT FÜR GROSS UND KLEIN

Sudoku

	5		3		2		1	
6		9	4		1	7		5
	4		5		6		8	
2	6	4				3	9	7
5	7	8				6	4	1
	8		2		9		7	
4		2	7		8	9		3
	9		1		4		6	

Auflösungen

7	9	5	1	3	4	8	6	2
4	1	2	7	6	8	9	5	3
3	8	6	2	5	9	1	7	4
5	7	8	9	2	3	6	4	1
9	3	1	6	4	7	5	2	8
2	6	4	8	1	5	3	9	7
1	4	3	5	7	6	2	8	9
6	2	9	4	8	1	7	3	5
8	5	7	3	9	2	4	1	6



Kreuzworträtsel

vorge- täusch- tes Foul	Schau- spieler, Musiker (Russell)	Hawaii- Tänze	ein- stellige Zahl	brasil. Stürmer (Giovane)	längere Wegfahrt	Zeitungs- stände	alter Name Tokios	bereit, gewillt
↓	5	↓						
Wurzel- gemüse (ugs.)								
→			Initialen Elstners	Spielzeit in einer Liga			4	
franz.: hübsch			knappe Unter- hose	fertig gekocht		engl.: einges- chaltet	eine Tonart (Grund- ton B)	
→		8		hierher	Rufname Kuhns †			
Produkt- aus- stellung	Heiliges Buch der Moslems	Beiname New Yorks (Big ...)		Vorname Yakins			zement- haltiger Baustoff	
Spitz- name Becken- bauers						engl.: lernen	franz.: Fussball- tor	7
→			nach unten	Fussball- material				Reim
Spieler- zuruf aus dem Publikum			be- sitzen				ehem. Arzt in Kambod- scha	südost- europ. Republik
Vorname Sutters					langes Amts- kleid	edle Blume	2	
→			'heilig' in franz. Städte- namen	Betreuer einer Mann- schaft	3			
engl.: eins	Fremd- wortteil: Ort, Gegend	der Teufel				Vorn. des Mode- rators Schmezer	Initialen Scha- winskis	
Pferde- gang- art	1			dt. Adels- prädi- kat	ge- dehn- ter Vokal	6	Gesell- schafts- form (Abk.)	Flächen- mass (100 qm)
Werbe- partner eines Teams		Initialen Lilien- thals		span. Fussball- verein				
→			9		antikes Zupf- instru- ment			
Stadt an der Aare					Signal- gerät			

Wattenwil 2

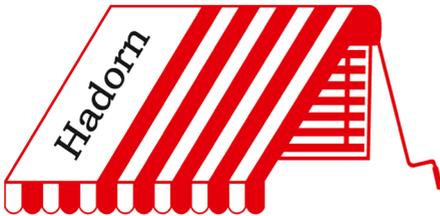
1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---



P.P
3665 Wattenwil
Post CH AG

VERZINKEREI WATTENWIL AG

Storentechnik AG



seit
1998

Zelgstrasse 85
3661 Uetendorf

033 345 37 87 storentechnik-hadorn.ch

Impressum

Kick Off, Organ des Fussballclubs Wattenwil

Auflage: 1'500 Exemplare

Adresse des Clubs: Postfach 8, 3665 Wattenwil

Redaktion: Christian Aebersold, Tina Berger

Gestaltung: Tina Berger

Druck: Printzessin.ch, c/o Jordi AG, Aemmenmattstrasse 22, 3123 Belp

Anregungen? Schreib eine Mail an Christian Aebersold (marketing@fcwattenwil.ch)